

Sicherheitsfachmann/-frau mit Sachkundeprüfung nach Gewerbeordnung (IHK)



Sachkundeprüfung § 34 a GewO

Die Sachkundeprüfung wird gefordert (Stand 31.01.2017):

- Kontrollgänge im öffentlichen Verkehrsraum
- Schutz vor Ladendieben
- Bewachung im Einlassbereich von gastgewerblichen Diskotheken
- Bewachungen von Aufnahmeeinrichtungen in leitender Funktion nach § 44 des Asylgesetzes und von Gemeinschaftsunterkünften nach § 53 des Asylgesetzes
- Bewachungen von zugangsgeschützten Großveranstaltungen in leitender Funktion
- Ausübung eines Bewachungsgewerbes als Firmeninhaber

Die Inhalte der Sachkundeprüfung sind im Rahmenstoffplan festgelegt. Die Prüfung muss erfolgreich vor der IHK abgelegt werden.

Professionelle Zusatzqualifikation

Die Weiterbildung umfaßt die Themenbereiche der Werkschutzlehrgänge 1 – 4. Dabei steht eine stark praxisorientierte Ausbildung zur Entwicklung einer umfangreichen Fachkompetenz für den Sicherheitsbereich im Vordergrund. Die Förderung der Kommunikationskompetenz und des situationsgerechten Verhaltens bildet einen weiteren Schwerpunkt. Die Ausbildung beinhaltet neben der Fachtheorie ein betriebliches Praktikum, um einen möglichst hohen Praxisbezug sowie bestmögliche Vermittlungschancen herzustellen.

Zielgruppe:

Die Qualifizierung ist geeignet für Personen, die arbeitssuchend oder arbeitslos sind und ALG I oder II beziehen.

Voraussetzungen:

Die Bildungskunden sollen über den Hauptschulabschluss und gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift verfügen.

Die Vorlage eines einwandfreien polizeilichen Führungszeugnisses ist zwingend erforderlich! Die Bildungskunden sollten schichtdienstfähig sein.

Inhalte:

Rechtsgrundlagen und aufgabenbezogenes Handeln 50 UE

- Öffentliches und privates Recht
- Erkennen von Verstößen gegen das Strafrecht - Ableiten von Maßnahmen

Dienstkunde 36 UE

- Aufgabenwahrnehmung in Tätigkeitsfeldern der Sicherheitswirtschaft, Meldeberichte verfassen

Gefahrenabwehr, Schutz- und Sicherungsaufgaben 33 UE

- Überwachen von Einrichtungen des Brandschutzes
- Maßnahmen der Gefahrenabwehr

Einsatz von Schutz und Sicherheitstechnik 24 UE

- Nutzen technischer Einsatzmittel im Überwachungsbereich
- Gefahrenmeldeanlagen

Sicherheitsrelevantes Verhalten und Handeln 23 UE

- Techniken zur Konfliktvorbeugung und Deeskalation
- Qualitätsorientierter Sicherheitsservice

EDV-Grundlagen 43 UE

- EDV, Einführung in Standardsoftware, Datenverarbeitung
- Word, Outlook

Arbeitssicherheit und Erste Hilfe 28 UE

- Erste Hilfe Kurs
- Arbeitsschutz und Unfallverhütung

Grundlagen Fachenglisch 36 UE

Sicherheit und Service bei Veranstaltungen 25 UE

- Aufgaben, Rechte und Pflichten
- Einsatzmittel und Technik

Unterweisung gemäß § 7 WaffG 32 UE

- Waffenrecht

Vorbereitung auf die Sachkundeprüfung 150 UE

Betriebliches Praktikum 160 PE

Abschluss:

Sachkundeprüfung §34 GewO, Zertifikat der Peters Bildungsgruppe

Fördermöglichkeiten:

Bildungsgutschein

Termine & Anmeldung

Ort	Beginn	Ende	weitere Infos
Rosenheim	23.08.2021	20.12.2021	<p>Nachrücktermin: 03.09.2021</p> <p>Veranstalter: Peters Bildungs GmbH Institut Rosenheim Pichlmayrstr. 21a 83024 Rosenheim Tel.: 08031/3685-0 Fax: 08031/3685-18 Email: rosenheim@peters-bg.de</p> <p>Unterrichtszeiten: Mo, Di 8:00h - 16:15h Mi, Do 8:00h - 15:30h Fr 8:00h - 13:00h</p> <p>Dauer: 16 Wochen Vollzeit</p> <p>Theorie 480 UE; Praktikum 160 PE</p>